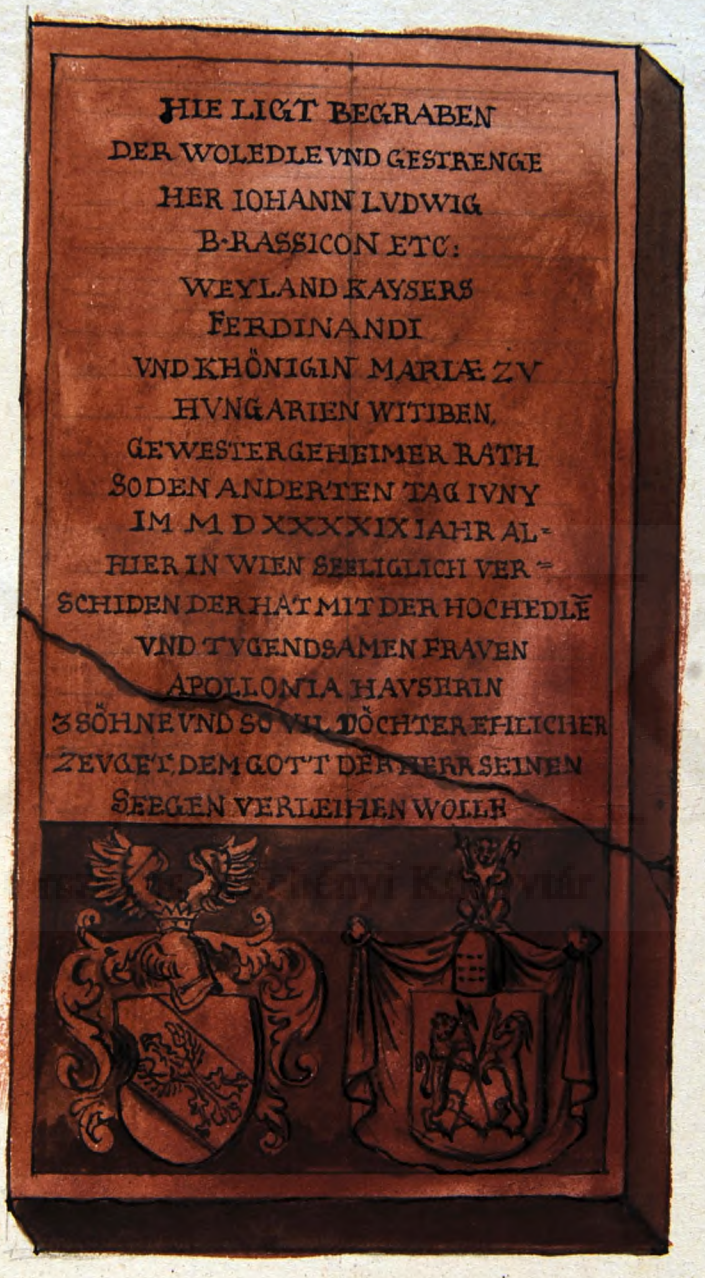
EPITHAPH

von Johann Anton Berchtholdt und seiner Frau einer gebohrnen Martin, vom Jahr 1593.

Linkes gemählde an der Standseulen zum Frauen Chor.

EPITHAPH



von Johann Ludwig B: Rassikon vom Jahr 1549.

An dem Pfeiler rechter Hand gegen Norden über der Heiligenseite.

Grabstein

von Susana Hornin gebohrne Elbingin ohne Jahrzahl.

Liechtenstein Sammlung Grabsteine Inschriften
aus den Jahren.

Grabstein

von Johann Anton Roßeysen

und

von Barbara Röderin.

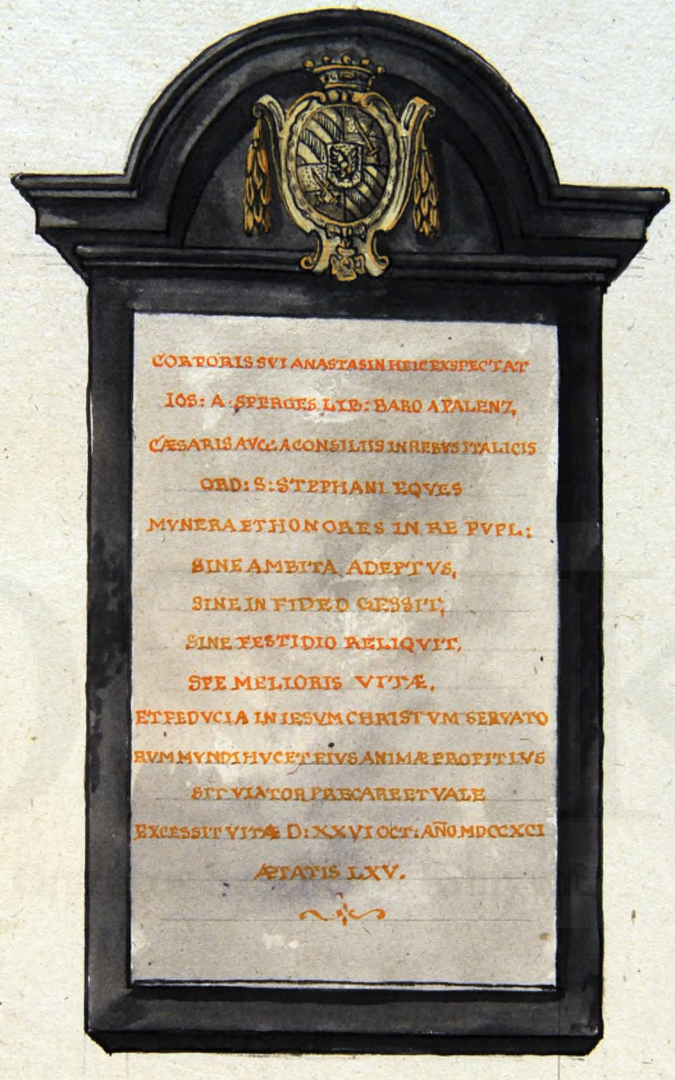
[illegible]

Gruft Stein
nicht
EPITHAPH:

der Hochadelichen Familie v Cavriani
von dem Jahr 1654.

Jn der neuen Pfarrkirchen zu Gurgl ein Viertelstund ober Zwie-
sel vor Obergurgl im Oetz.

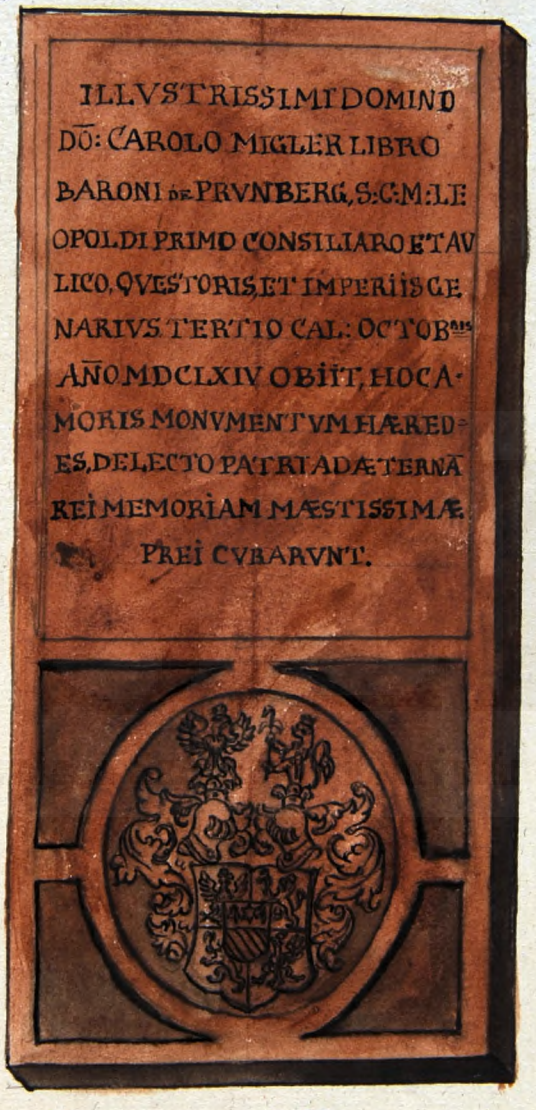
EPITHAPH



von Johann v Sperges L: B: zu
Palenz, vom Salzburgi

Lüyſdna Ehrungsinnigenitr aus dnugenitnu Ysnibnu ans
ſinaüſſsſsna aus dnugenitnus Caggsthnu in dnu Höſsn.

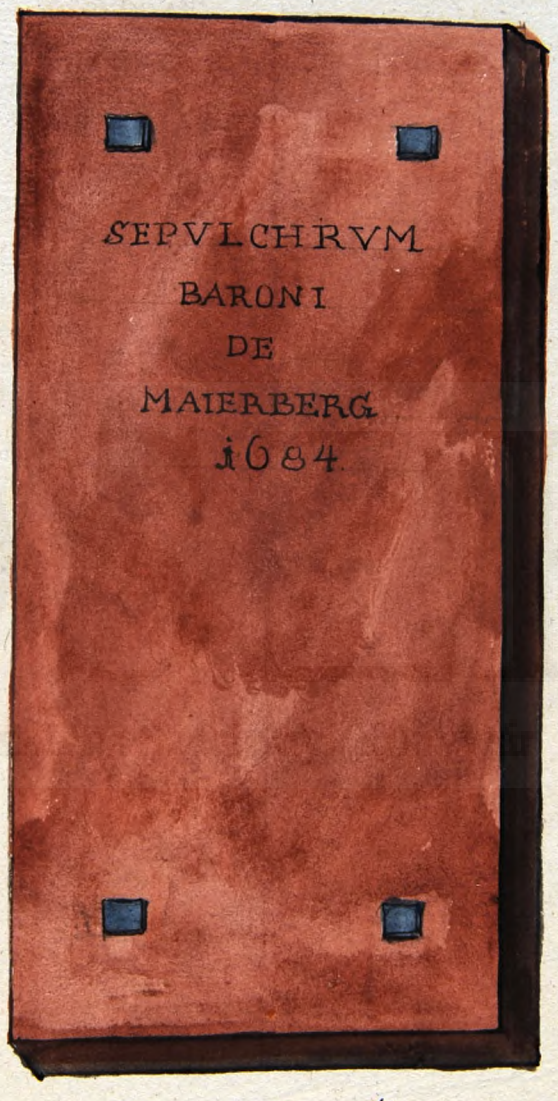
EPITHAPH



von Fiärl v Migler Freyherrn vor
von Prunberg, vom Jahr 1664.

Den Ihm gewidmeten Spruch an dem Pulten Engellhaus
im Hinaufgehen wie Linzer Schloß Thorgelimpft.

Grabstein



Des Freyherrn ~~Augustin~~ von
Maizerberg x: vom Jahr 1684

In dem Stillmeyerischen Erbbegräbnis

EPITHAPH

von Ulrich Mayrhauser zu Pleisbrun
vom Jahr is 60

Jn das gewölbte Bildmedaillon rechts: Christus am Ölberg
Bildmedaillon links: Christus vor Pilatus

EPITHPH

Anno Domini 1552 am
16 Tag Septembris ist des
Edlen vnd Vesten Jacobens
Zollers von Zollershausen Kö: Maj:
Itt: &: vnd Erzherzogen Carls zu
Oestereich &: Dieners, de Seiner
Ehlichen Hausfrauen Katherina
gebohrnen Burckhartin im
Gott Verschieden welche alhie
begraben ligt deren Gott gnä-
dig und Barmherzigsey.

von Jakob Roller z Zollershausen und
seiner Gattin gebohrnen Burckhardin vom
Jahr 1552.

Jn Ihro zwoliben Brüderschaft Gott vnd Ihne mit Ihren Ehrn
Lob vngespart Ihne Ehrnamen Gott bey ihnen,
auch Ihro Haugen Linn Brüder

EPITHAPH.

D. O. M.

AVGVSTINVS SACRI ROM IMPERÿ LIBER BARO DE MAYERBERG DOMINVS IN HARMAN, ZÆCHEL, ET ELZ. MANSTORFF, NEC NON PIGNORIS IVRE IN NEVKIERCHEN ÄSTAINFELD SACRÆ CÆS: MTIS FERDINANDI III ROM: IMPERATORIS S: A: OLIM IN REGIO MAIORIS GLOGORIÆ DICASTERIA EX NOBILIVM ORDINE IVSTITIÆ SACERDOS DEINDE AVGVSTISSIMÆ IMPERATORIS LEOPOLDI EIVSDEM FILÿ APVD FISCVM SYLESIÆ PRIVS ET POST MODVM APVD IMPERIALEM AVLICVM Ä CONSILIIS POS DVODENAS LEGATIONES AD PRINCIPES ELECTORES ECCLESIASTICOS AD FERDINANDVM CAROLVM ARCHIDVX TYROLIENSEM AD MAHOMETEM IV TVRCARVM SVLTHANVM, AD IVNIOREM GEORGIVM RACOZIVM TRANSILVANIÆ PRINCIPEM AD EIVSDEM VIDVAM SOPHIAM BACHOREAM, AD MAGNVM MOSCOVIÆ DVCEM ALEXIVM MICHALOWITZ, AD IOANNEM CASIMIRVM POLONIÆ SVECIÆ REGEM, AD MICHAELEM EIVS POLONIÆ SVCCESSOREM, AD IOANNEM PHILIPPVM ELECTOREM MVGVNTINVM, AD CATHEDRALIS HERBIPOLENSIS ECCLESIÆ CAPITVLVM, AD LOTHARIVM FRIDERICVM ARCHIEPISCOPVM MOGVNTINIENSEM, ET AD CHRISTIANVM QVINTVM DÆNIÆ ET NORVEGIÆ REGEM, CONTINVATA TER SEPTEM ANNORVM LABORIOSA OPERA, PRVDENTER, FIDELITER, FELICITER OBITA, CVRARVM TANDEM NON SVARVM PERTÆSVS CVNCTIS SEMVNYS VLTRO AD DECANS EXTRA ÆSTVOSVM IN CONSTANTIS AVLÆ EVRIPVM ACCISSET LICIT PER TVRCICVM BELLVM VITÆ TRADVENDÆ SVBSIDIIS SIBI TRANQVILÆ IN VEGETI SENIO EQVANIMITATIÆ VIXIT, DONEC ANNO ĴG88 DIE 23 MENSIS MARTÿ ÆTATIS AVTEM SVÆ ANNO 76 MENSE SEPTIMO, ANIMAM DEO REDENS MORTALES SVAS EXVVIAS OLIM REASVMENDAS HIC DEPOSVIT.

des Freyherrn Augustin von Mayerberg ꝛc.
vom Jahr 1688.

Grufftstein

des Gräflichen Geschlechts v Pergen,
Renoviert im Jahr 1770.

Inscription und Bild auf beyden Theilen des Grabsteins in der mitte des Eingangs äußere Thorgelegenheit.

Grabstein

ECCE VIATOR
DOMINA
ANNA MARIA RASCHINN NOBIL.
DE STENGLIANO, SANGVINÆ PROGENITA
SVB CINA HORA
VIVERE ÆGROTARE ET MORI CAPITA
SED CRASTINVM NON TIMVIT HODIÆ VIGILA
POST EAQVAM AD HVC VIVO
SVE REGIE TARCHIDVCI OPES EGE ET LACRŸMAS
DEDISSET HOC SVB MARMORÆ ABSCONDI DEBVIT
NEMPE THESAVRVS PAVPERVM FVIT
AD NVPTIAS CITATVR CÆLESTES
MEDIA NOCTE QVA PROPONIT
EPVLAM CORPORIS SVI EVCHARŸSTICVS DEVS
SINE ANIMA CORAM
HAC ICONE QVIESCIT
CORAM QVA INTER PREVS ET LACRŸMAS
ANIMAM NON SEMEL EFFVDERAT
POSVIT TRISTIS MARITVS
DIE XV MENSIS IVNŸ ANNO MDCLVI ÆTA
TIS SVE XXXIII.

von Anna Maria Raschin vom Jahr 1656.

In das gröſſere Vorhaus gegen der Evangelium Thür
der Kirche ungefehr mitten an Pfeiler gegen
Süden, bey S. Michael.

EPITHAPH

von Virgil Andre Tobias v Göpffert vom
Jahr 1698

Lue dem Epitaphio nach ein grosse Anzahl Bücher auf
den Thumprediger Hof Albert zu der Kirch
bey S: Michael.

EPITHA PHIVM

von Otto Christ: Volkra, Graf
von Heidenreichstain, L: B: von Steinabrunn.
von dem Jahr 1754.

Lüft des Thangelischen Pfarrhof Sind Jhro dem Grafen Volkra das Haus
Ihr Thangelisch Pfarrhof Sind Jhro gehörig J: Michael.

Grabstein

von Johann Karl Graf von Nostitz und Rhinegg, vom Jahr 1740.

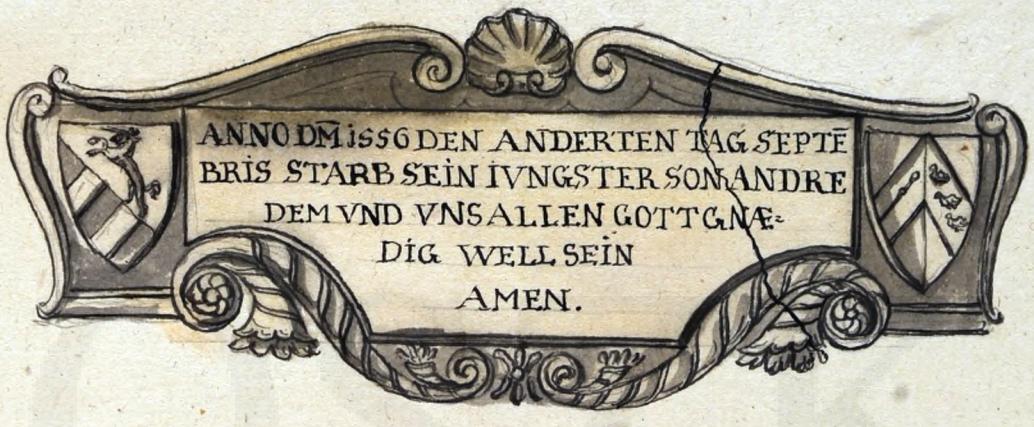
Mitten vor dem Presbyterio neben Bernhz Albert, nächst der Thür gegen Mitternacht der Kirche bey S: Michael.

EPITHAPH

von Andre Wagner des Ältern vom Jahr
1555.

Das ist das Epitaphium Herrn Andreä Wagners des
grossen Comitz Palatin in der Kirche bey
S: Michael.

EPITHAPH

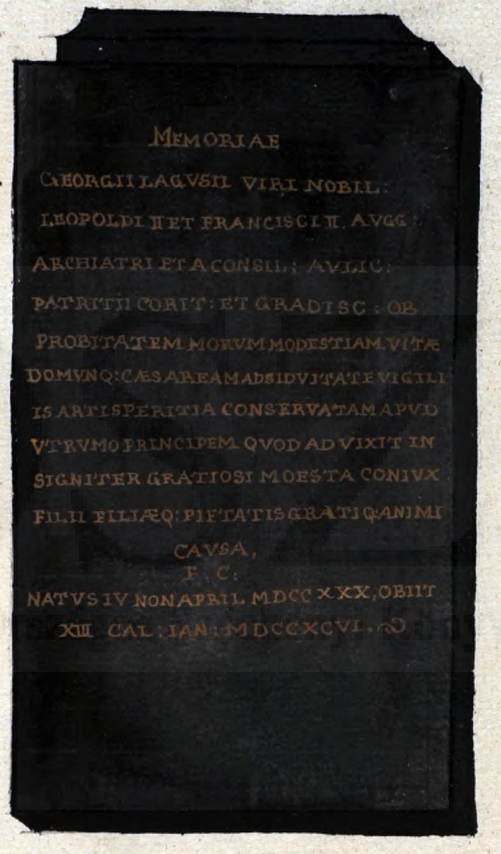


von Andre Wagner dem Jüngern vom Jahr

1556.

Lin das Grund oder dem Epitaphy minuit Vahrt, auf
das Evangelium Brilla des gegossen
Romig Albert Bey S. Michael

EPITHAPHIVM



von Georg Lagusii, vom Jahr 1796.

Zu ersehen in der grossen Gruft unter der Stiege
liegend in der Kirche bey S: Michael.

EPITHAPHIVM

von Jakob v. Wallenburg vom
Jahr 1806, zu ausfragen das Grabmahl
auf den Thomasgottesacker in Leipzig
J. Michael.

Grabstein

des Gräflichen Geschlechts deren von Verdenberg.

Lüsse der Kirch in der Mitte beim Aufgang in der Pfarrkirch
rechts der Eingang in das Kirchen bey S. Michael.

EPITHAPH

D. O. M.

PHILIPPI GVNDELII, IVRÆ CONS: CÆSARÆI,
OLIM SENATORIS EX ANIMÆ CORPVS HIC
CONDITVM EST EXCESSIT ANNO CHRI-
STI, MDLXVII, MENSIS SEPTEMBRIS
CVM VIXISSET AN: LXXIIII, MENSIS IIII, DIES III, CATHARI-
NA VXOR ET MARGARITHA FILIA FEDEM QVE,
HÆREDES MARITO ET PATRI BENEMERITO
P. P: JOANNES AMBROSIO BRASSICANDO
IVRE. ET CONSV: CVRANT.

von Philipp Gundelii, von dem Jahr 1567.

In dem Chor nächst der Thumprobstey unter der Orgel
Orgel, und in der Kirchhof S: Michael.

EPITHAPHIVM

von Georg Freyherrn v Herberstein. vom Jahr

1570.

Jndem Brittanien, nächst der Evangelium-pridium der Kirche
von St. Michael.

EPITHA PHIVM

von dem Jra=
Baptist von
vom Jalzr

sen Johann
Verdenberg &c.
1643, ine dem

Pribmesser ausser der Thorgnitzinne des Pinaser Berg Ste Michael umben dem pgra=
nantem dorff Mallen.

EPITHAPHIVM

von Peter v Molart vnd seiner Hemahlin Anna v Castell-
amphin vom Jahr 1593

Zu dem Hochwirdigen Closter Ebersperg ist Anno in der Kirchen bey S. Michael.

EPITHAPHIVM

von Johann Trautsohn Freyherrn vom Jahr 1590.

Jn dem grossen Chor auf der Evangelyseiten des Hochaltars in der Kirchen begraben.

Michael

Grufftstein

Des Hochadelichen nunmehr erloschenen Geschlechts v Trautson.

In der mitten der Hauptbrucken-Gassen der Pfarrkirchen bey S. Michael.

EPITHA PHIVM.

von Paulus Virtus Grafen von Trautsohn vorndem Jahr 1661.

Ist in meinem Prospect auf der Seiten gegen der Hohen Altar in der Pfarrkirchen S. Michael.

Des Fürsten Johann Leopold Donat v Trauttsohn vom Jahr 1724.

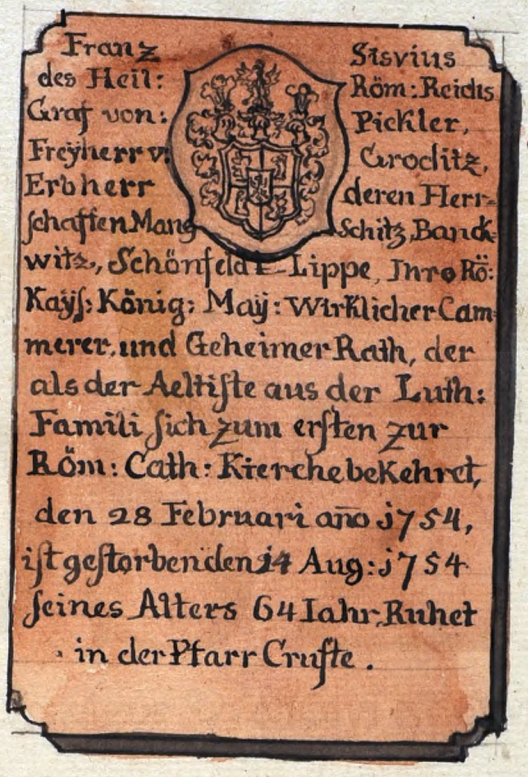
In dem Gruftgewölbe unter der Geistlichkeit der Kirche bey S.t Michael.

Grabstein

von Johan Trautson Freizherrn von Sprechen=
Stein vnd Schrofenstein vom Jahr is 66.

Einen ausführigen Brief von dem Geschlecht der Freiherren
in der Einsiedlung Lilliehael.

EPITHAPHIVM



von Franz Sisvius Graf v Pickler v & &
vom Jahr 1754.

Epitaphium aus der Pfarrkirche zu St. Michael.

Grufftstain

Des Ritterlichen Geschlechts Seren
v Molart vom Jahr 1567.
Ist in der Mitten der Kirchen bey Sanct Michael.

EPITHAPHIVM

von Johann Jakob von Schauemberg vom Jahr 1676.

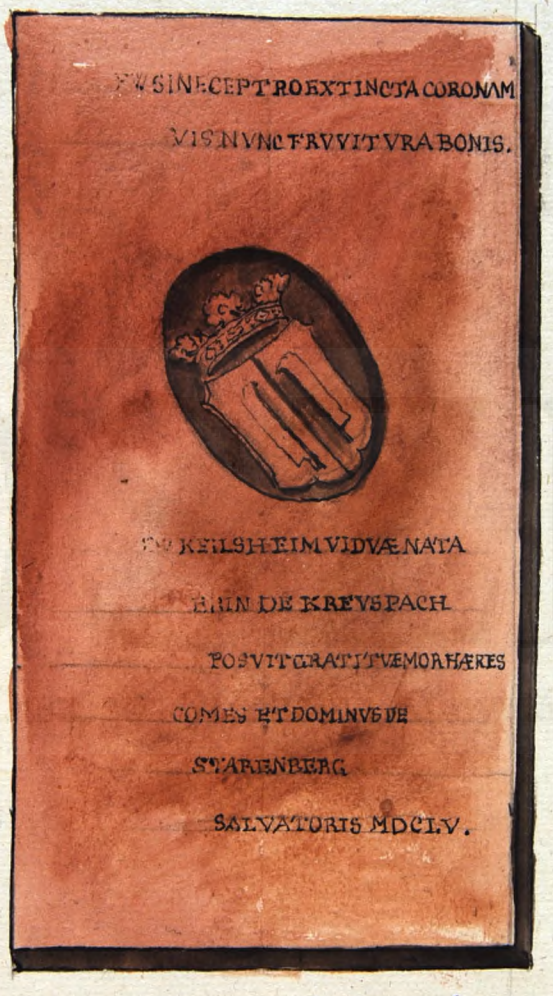
Jn dem Dritten Jahr nach Christi Geburt, und im Land nächst der Stadt
gelegen nahe bey S: Johann v. Nepomuceni Altar
bey S: Michael.

Epithaph

von Pfarrgratz ý Plarcken stein ohne Jahrzahl.

Liegt der Thorgrätzgruft des D: Johann Nepomuceni dellard
andern Seitmeister neben der Kirchgruft der
Pfarrkirch beÿ S: Michael.

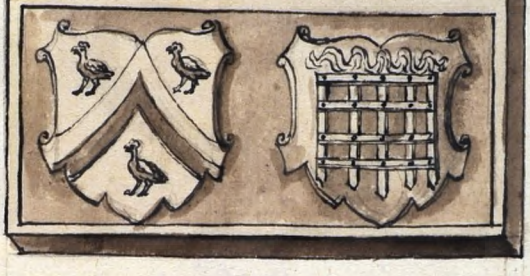
Grabstein



Dieser ~~[illegible]~~ in Ruhe Keilsheim, Kreuspach
und Starenberg gestorbene Jahrgang 1655 nüe auf
gerichtet, und dem Gregorium Prüfliche Hofkapell
von Görger, Regelbeichtiger ~~[illegible]~~ und dem
S. Johann Nepomucen Altar auf der Evangelien
Seiten, in dem Presbyterio ein dreyeckichtes
gritten der Kirche bey S. Michael.

Epithaph

Hier ligt begraben die Edl Tugendhaft
Frau Catharina Prantnerinn
Thres Geschlaichts ein Gattermaierinn
ist gestorben den 13. November 1571.
Gott sej ihr Gnädig Amen.



von Katharina Prantner gebohr-
nen Gattermaÿerin von dem Jahr 1571.

Der dritte Pfeiler rechts des Hauptschiffes des Chors
bey S. Michael.

Grufstein

Der Adelichen Familii von Seitzer.
vom Jahr 1670.

Vor dem Presbyterio der S: Johann Nepomuceni Kirchen
in dem Creutzgang auf dem Grabstein des Closters
bey S: Michael.

Grabstein

von M: von Stammer, vom Jahr

1381

Jenem Priester nächst der Leichensteine des Ellbart
beim Hrib: Johann v Nepomuck, in der Kirche
bey S: Michael.

EPITHAPH,

VNDEN AN DIESER SAVL RVHET DIE HOCHWOL
GEBOHRNE FRAW FRAW MARGARETHA ELISA-
BETHA FREYFRAW VON GREIFFEN FRAW ZVE
STAVFFENBERG GEBOHRNE VON KLVEG FRAW
VON NAMESEN, VND BIEBERACH DES HOCHWOHL-
GEBOHRNẼ HERRN HERR IOHANN CHRISTOFFEN
FREYHERR VON GREIFFEN, HERR ZVE STAVFFEN-
BERG, HOCHFVRSTLICH MARGRAF BAADISCH-
EN GEHEIMEN RATHS, PRAESIDENTEN VND
HOFMARSCHALS GEWESENE EHEGEMAHLĨ.
WELCHE IM IAHR MDCXCIV DEN XI MARTY
IM HERRN ENTSCHLAFFEN.
CVIVS ANIMA REQVIESCAT
IN PACE.

von Margarethja Freyin, v. Greiffen gebohrne
von Klueg, vom Jahr 1694.

Den Inn Schreiber aufs Ehrengelaeuten vor dem Predigen
aufs Epistelschreiben der Kirch
bey S. Michael.

40
82

EPITHAPH

NOBILI D. BARBARÆ
VALENTINI LECTISSIMÆ
FIDELISSIMÆ QVE CONIVGI CARISSIMVS
MARITVS
NOBILIS D: JOANNES
VALENTINI S.C.M. IN
CAPPELLA MVSICA PRÆFECTVS MOESTIS POSVIT CVM
OBIISET DIE XVII IVNY
ANNO M.D.C.XXVII.

von Barbara Valentini vom Jahr 1627.

Liegt der Thumprobstey, bey S. Juliani Altar
an der Hand, neben S. Michael.

EPITHAPH

von Fra: Geo: Thade von Thurnhoff. vom Jahr 1732.

Inder Thum Kirchen der Evangelischen H. H. Julians Altar
rechten Seitenthüren der Kirche Von S.t Michael.

Grabstein

von Ursula v. Elbogen gebohrne v. Saurlin.

vom Jahr 1564.

An der Ehrengelegenheit der St. Juliani Altar auf der Ost-

seitenmitten der Kirche von St. Michael.

43
88

EPITHAPHIVM

von Aemilian Vinthja, von dem Jahr 1546. auf
der Ehrist Kirchen bey S. Juliani Allhier bey S. Michael.

EPITHAPHIVM

Auf der Hochfürstlichen Gruft S. Juliani Albus
in der Kirchen bey S. Michael.

EPITHAPHIVM

vor Magnus Heitz, vor dem Jahr 1554

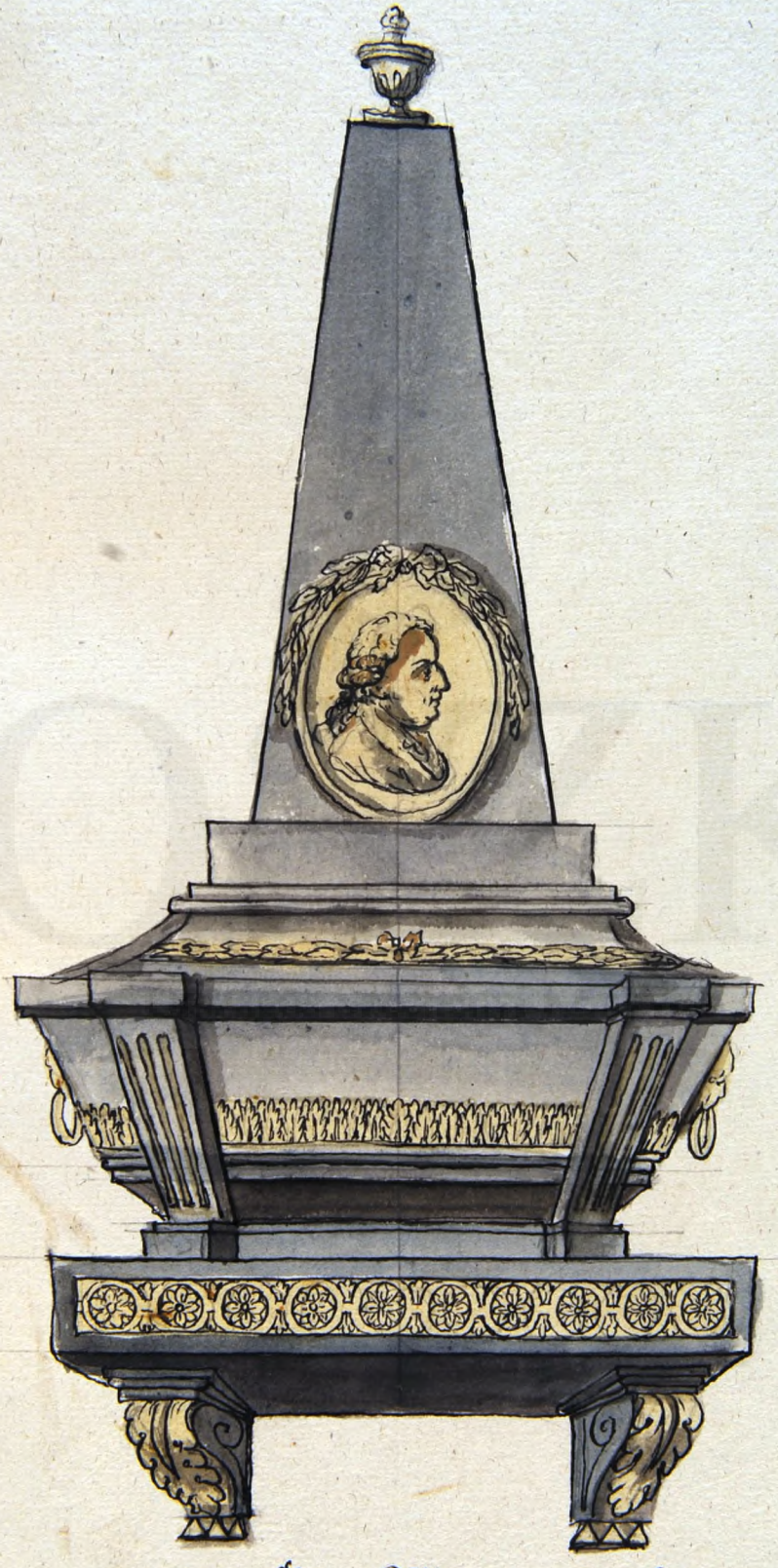
Liest der Inscription gute bei S. Juliani Altar an der
Thumbherren Begräbnüs im Creutzgang S.
S. Michael.

Grabstein

von Katharina v Seitz. gebohrne Spieß.
vom Jahr 1549. nächst der Kirchhofkirche S.t Ulrichi
Altorf bey S.t Michael. Unter dem Kirchhof.

47 7
96

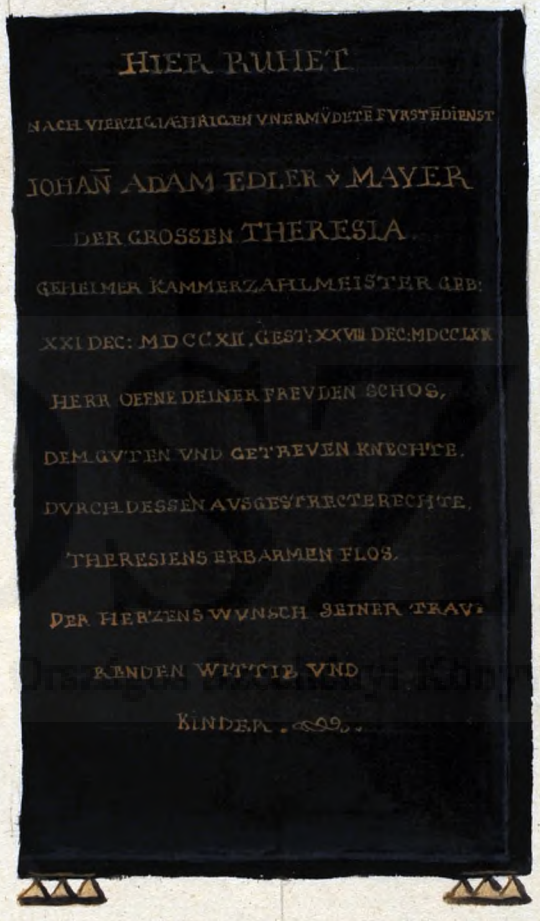
EPITHAPHIUM



von Joh: Adam Edlen v Mayer vom Jahr 1778.

Liegt der Eingang in das S. Juliani Altar, und das Land
in der Pfarr der S: Michael.

Grabschrift



Des Joh: Adam Edlen v Mayer vom Jahr 1773

Ueber Ihrem Grabsteine auf der Gottesacker
bey S: Juliani Pfarrkirche bey S: Michael.

[O corr. Wenzelberger 16/8 1912

EPITHAPHIVM

von Georg v Liechtenstain v Nicolsburg vñ
Feurreckh, vom Jahr 1548

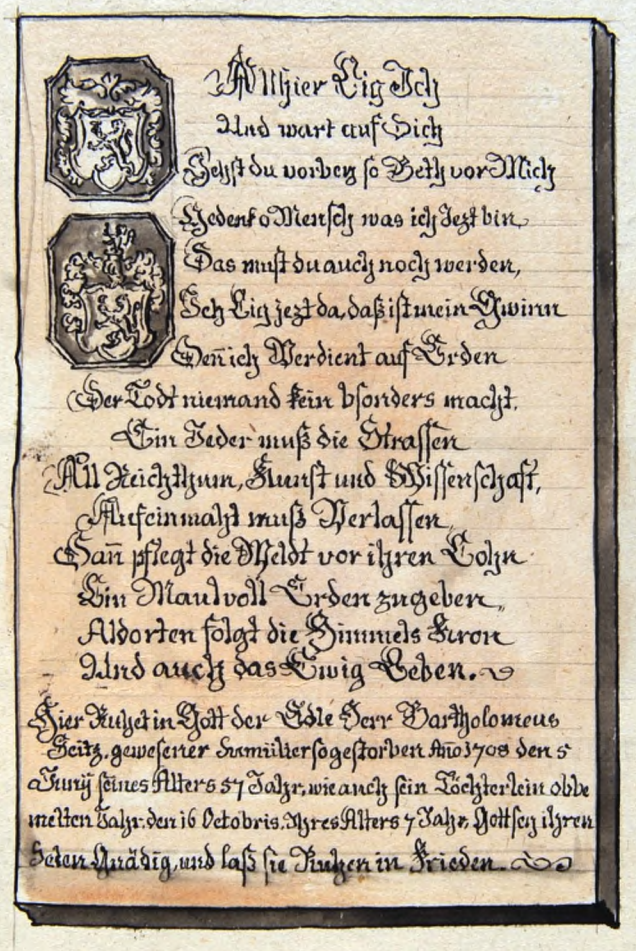
Den dem Grossen Pfarlon gegenüber dem Fridhof, nächst
pey dem gegen dem S. Juliani Altar bey S. Michael.

EPITHAPHIVM.

von Johann Peter des H. R. R. Grafen von Arivabene vom Jahr 1736.

Bey dem Altar gegen über dem Eingang in die Kirche
an der Evangelienseite des S. Anna Capell
bey S. Michael.

Epithaph



Allhier Lig Ich
Und wart auf Dich
Geest du vorbey so Bett vor Mich
Gedenk o Mensch was ich Jezt bin
Das must du auch noch werden,
Ich Lig jezt da, daß ist mein Gwinn
Den ich Verdient auf Erden
Der Todt niemand kein bsonders macht.
Ein Jeder muß die Strassen
All Reich Arm, Kunst und Wissenschaft,
Auf einmahl muß Verlassen,
Dan pflegt die Welt vor ihren Lohn
Ein Maul voll Erden zugeben,
Aldorten folgt die Himmels Kron
Und auch das Ewig Leben.

Hier Ruhet in Gott der Edle Herr Barthlomeus Seitz, gewesener Kamiller so gestorben Anno 1708 den 5 Juny seines Alters 57 Jahr, wie auch sein Töchterlein obbe melten Jahr, den 16 Octobris, Ihres Alters 7 Jahr, Gott seye ihren Seelen Gnädig, und lass sie Ruhen in Frieden.

von Barthlomeus Seitz und seiner Tochter vom Jahr 1708.

Da denn mit Verschonung zwischen dem zwey Prittnacht-
zollen auf der Leichenpredigt des Herrn Pfr. Michael.
wegen dem Hinweeg sitzen.

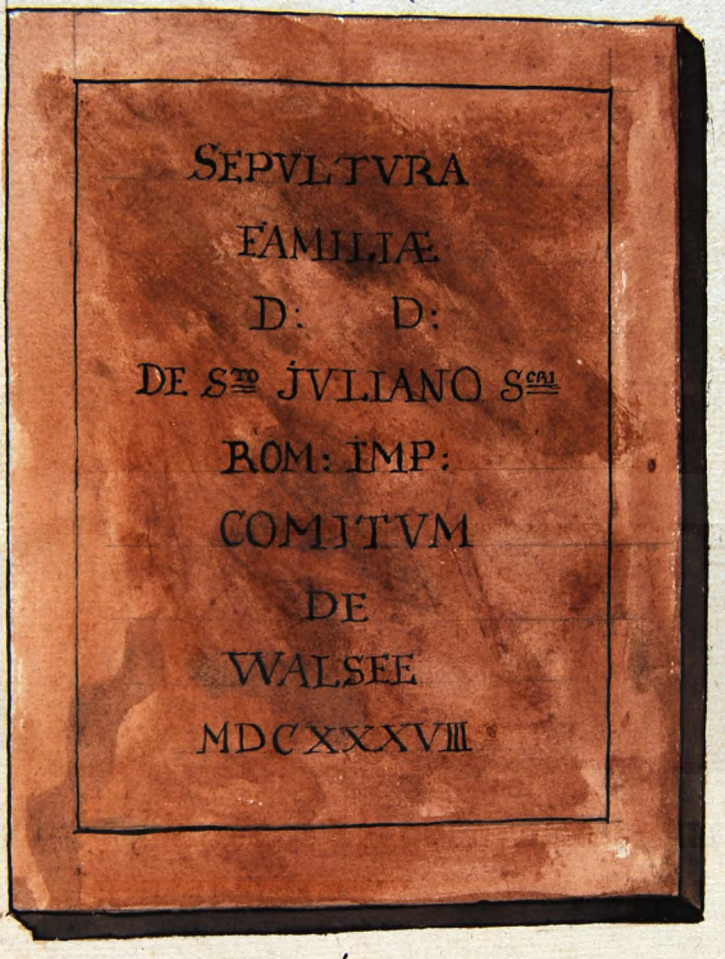
52
116

Grabstein

von Johann Heinrich v Galburg Freyherrn von
Falkenstein vom Jahr 1633.

Mitten hoch neun Schuh das Grundgestein Mittwoch den Tinkh
Im Vergessen, auf das Heiligkreuzen das Einsehen Ao
Michael.

Grabstein



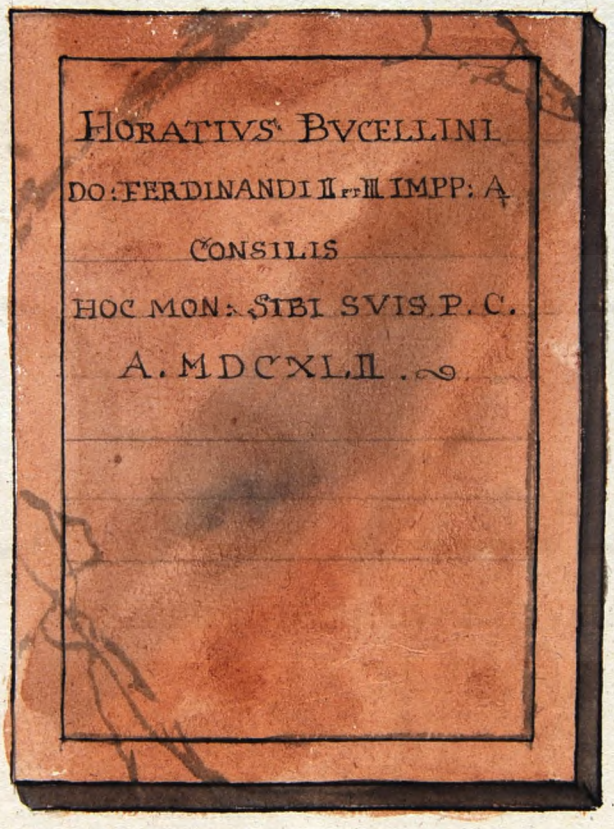
von der Grafflichen Familiä von St. Juliano vom Jahr 1638

Vor dem Alter der Grüft Roma in der Mitternacht gegen über
der Eingangsthüre der Pfarr bey St. Michael.

Gruftstein

von der Adelichen Familiä v Kayserstein,
Vor dem Altar des Heyl. Creutzes Mitten in der Pfarr
Kirchen, nächst der Eingangsthür der Kirche bey S.t Michael.

Gruffstein



von Horatius Bucellini, und derselben Famili, von dem Jahr 1642, in der Burgelle der Pfarrkirchen Mülln rechts der Eingangspforte des Chors bey S: Michael.

EPITHAPHIVM

Illustrissimo Domino Domino
HORATIO BVCELLINI Libero Baroni a Reichenberg in Weidhag Savo Dom: in Sterberg &c: &c:
Augustissimorum Imperatorum Ferdinandi Secundi et Tertii Leopoldi I actuali Consiliario, Rec: Non
provinciarum Austriacarum Regendi qui Diversas Commissiones Magnâ importantiâ cum plena po
testate Majestatum Sacris factionesque has inter per quinquaginta in hac inferiori Austriâ heredio
Fidei reformationis munus magno cum Animarum nempe triginta fere millium ab ortu Boreum vide
Consistoriarum fructu Obeunt officio Consiliarij excessi Regiminis per triginta quinque annos sine ulla inter
missione indefesso studio insudavit tandem post ac antea duodecim viginti et unius diarum infirmitate 33
Sacramentis ritâ munitus anno ætatis suæ Sexagesimo septimo Seculi vero anno 1664 Die Decimo septimo Februarij
pie in Domino et supra Virit Obdormivit, et illustrissimâ Domina Nata De TRATTIS supra dicti Baronis
HORATII consorte quâ Virtutum genere ornatae matronis in matrimonio cum Dilectissimo huâ Consorte in trige
simum quartum annus in Vera pace et Concordia Conjugali exemplariter Virit fecerunt prosum Matrimonium pia Duca
me liberorum tota fuit fonde ex tribus annis et mensibus post excessum mariti sui et ipsâ Sexagesimum ætatis suæ agens Deum
septimâ Martij 1667 Vitam hanc Omnibus 33 Sacramentis ritâ munita piissima cum Morte Comutavit
IVLIVS FRIDERICVS S.R.I. COMES BVCELLINI LIBER BARO de REICKENBERG IN WEIDHAG, et Savo Do
minus in Carnaburn, Liberstorf, Weinsteig, et Flanckenstain Sacrâ Cæsareâ Majestatis LEOPOLDI I actua
lis Consiliarius intimus et Clavis auriâ Camerarius, nec non Duodecimum tum annum Aulæ Con
cellarius, filius unicus præfatorum Dominorum HORATIO Iuliana ne Dabitâ inparentes Se
os Sub hoc Marmore quiescentes pietati de Ut hanc memoriam que nitoribus Suis 12 Aprilis
1708 posuit Omnes que hoc Epithaphium legentes Requiem æternam spiracondam invitavit
et per quam anixam Rogavit. &c.

von Horatius Bucellini L: B: a Reickenberg &c
vom Jahr 1705. [illegible]
[illegible] Michael.

EPITHAPHIVM,

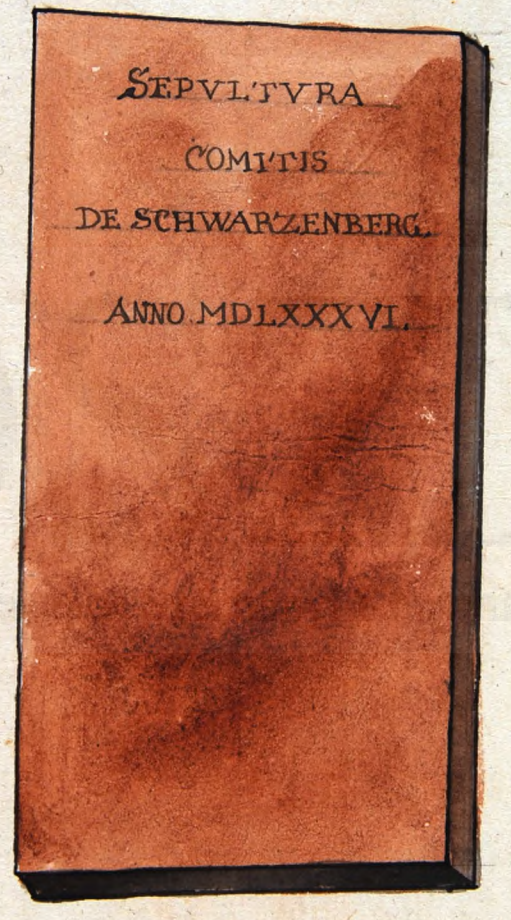
von Joseph Zoppl von Hans, und seiner Gemahlin Eprosina Hälin v Hierschberg vom Jahr 1680. Liberalibus der Pinnes bey St Michael auf der Epistelseithen an der Wand.

EPITHAPH

von Elisabetha Harman von dem Jahr 1620, Lübs
wurden die Kinder bey S. Michael, auf dem Thurm
gesessen, liegen rings um das Fundament.

Augustinerkirche

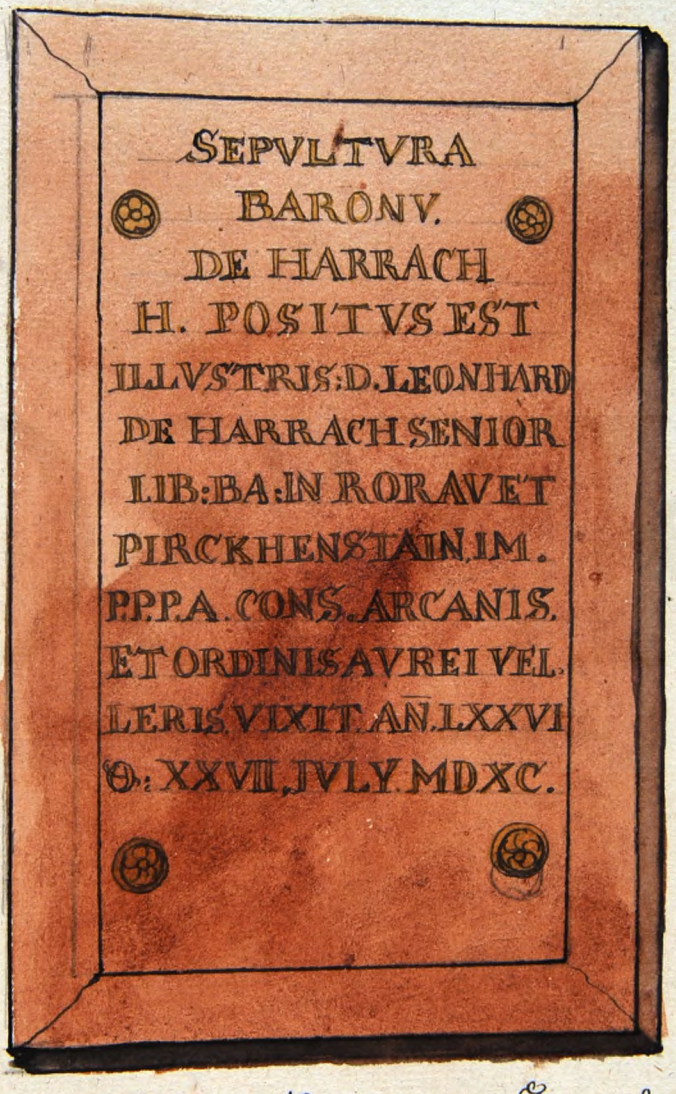
Grastein



Eines Grafen von Schwarzenberg vom
Jahr 1586.

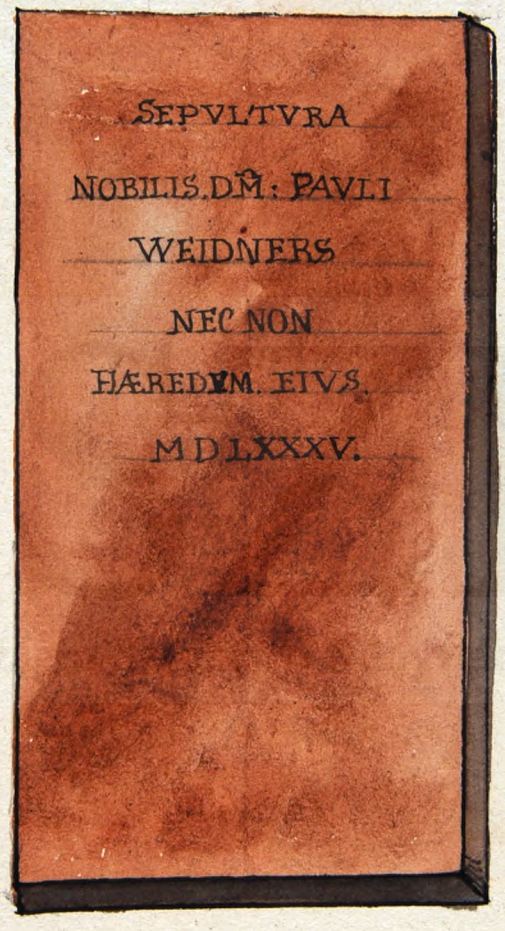
Auf der Abtragung dieses Hofes ist dieser Stein
gefunden worden in der Tiefe der P. P. Augustiner
Kirche.

Grabstein



von Leonhard Freyherrn von Harrach vom Jahr 1590. Jst vor einem des Closters Lauben Pforte der P.P. Augustiner in der Aust.

Grabstein

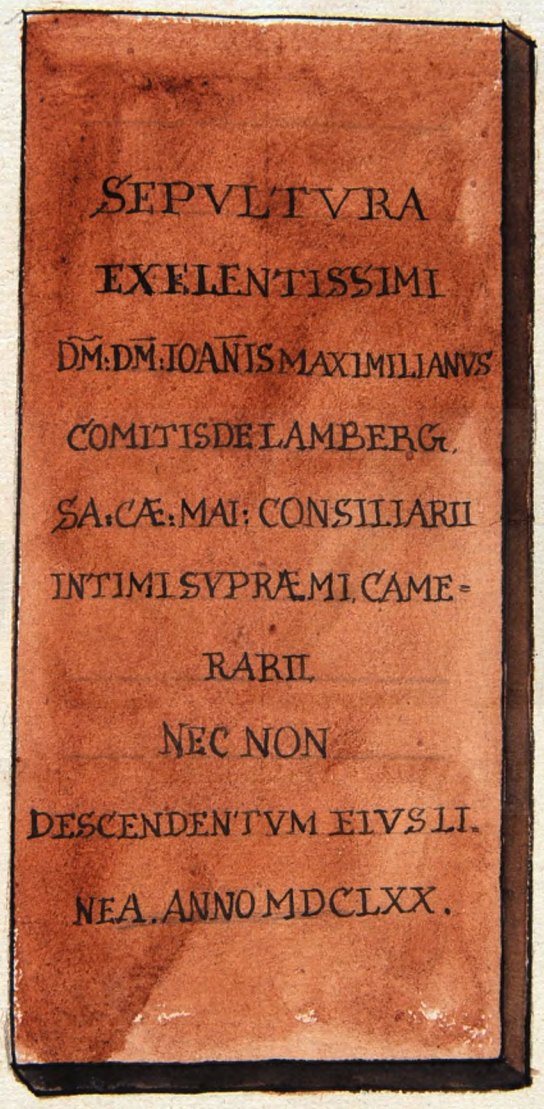


von Paulus von Weidner vom Jahr

1585

Durch den Herrn Inspektor ~~Lang~~ Albrecht des Gotteshauses zu Regensburg in das Zimmer des P. P. Augustiner in das Part.

Grabstein



von S: Johann Maximilian Grafen von Lamberg, vom Jahr 1670. Mag[illegible] aus dem Marmor
und Alabast der Hrn: Johann v Nepomuck, und der Engl auf
der Einfassung aus dem P: P: Augustiner in der Neust.

Grabstein

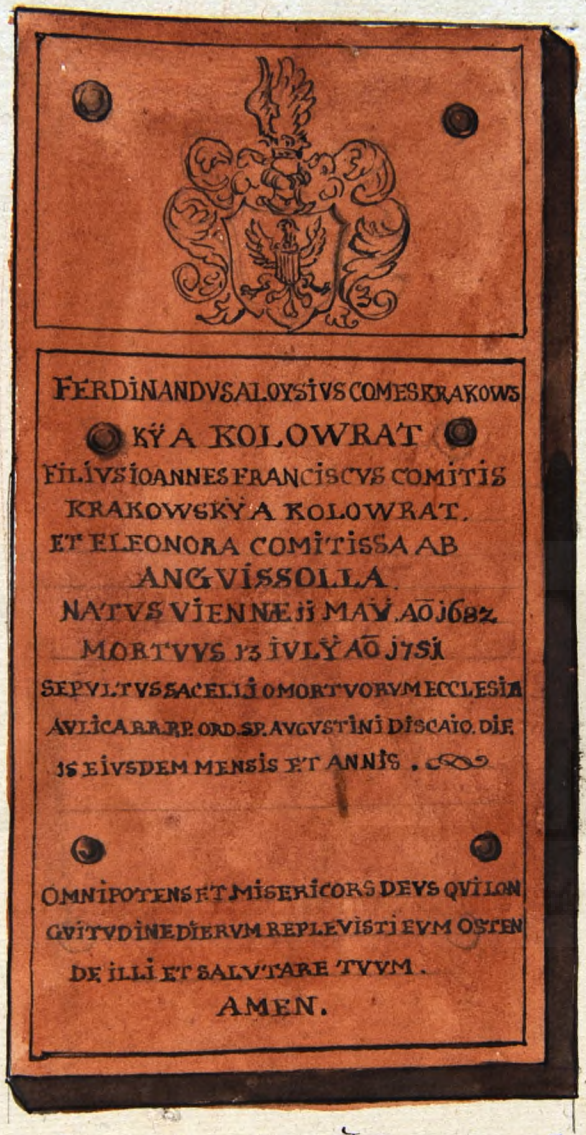
von Albrecht Trem v. Volterdorf, vom
Jahr 1371, neyst dem Grabmal bey St. Chri-
stina Herzogin bey Ostrowitz, neyst der Heiligenkirchen
in Vinoza bey den P. P. Augustinern, in der Nord

Grabstein

von Heinrich de Swanau vom Jahr 1358.

War sonst Epitaphium von Maria Christina Freyin
von Oxtorn Fürstlichen Hofmeisterin des Hauses des P. P. Regue
Reiner in der Stadt.

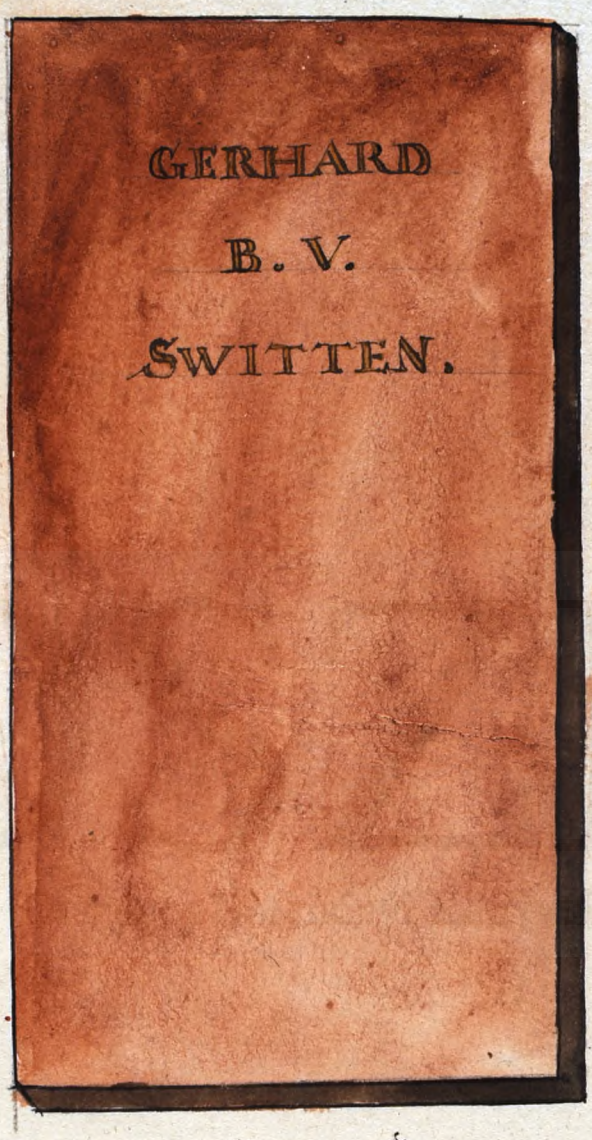
Grufstein



von Ferdinand, Grafen v. Kolowrat vom Jahr 1751.

Im Jahre allhier einige der gnädigen Frauen Angehörige beij
den P.P. Augustinern in der Kirch.

Grabstein



von Gerard Baer: van Switten

In der alten Kirche auf hundsrücker Seiten Pforten begr.

Im P. P. Augustiner in der Nacht.

Grabmahl.

Von der Seitten gegen die Altäre und die mitta der Kirche

von S: Majestet Kaÿser Leopold der 2ten König & Arg: und Behmen, vom Jahr 1792.

in der Altöne Pinasse der Hüttigen Dr. Annelungzelle bey den P: P: Augustiner in der Stadt.

Grabmahl

Ihr: Kayßerlich: Königk: Majestet, Leopold des 2ten, von dem Jahr 1792, in der Albe
Linnse und zuständigen Zeichnung Lizzenll bey den P: P: Augustinern in der Stadt.

146

von Leopoldus Grafen v Daun, von dem Jahr 1766.

Jn das Closter Lilienfeld, in der Gruftkirchen Burgellen des P. P. Augustiner

von D. Wiricus Phil: Laur: Grafen und Herrn von und zu Daun, vom Jahr
1668 [illegible]
[illegible]

Grabstein

von Heinrich Gesser vom Jahr 1359.

Jndeß alten Grabstein des Gräflichen Hauses Leiningen
Engrau P. P. Augustinern in das Kloster.

EPITHAPHIVM,

Dalberg.
Heln Rodt
Der Leyen
Salz Burg
Fleckenstein
Nesselrodt
Cronberg
Sickingen

Dalberg
Zwiffenflan
Fleckenstain
Sickingen
Pallium.

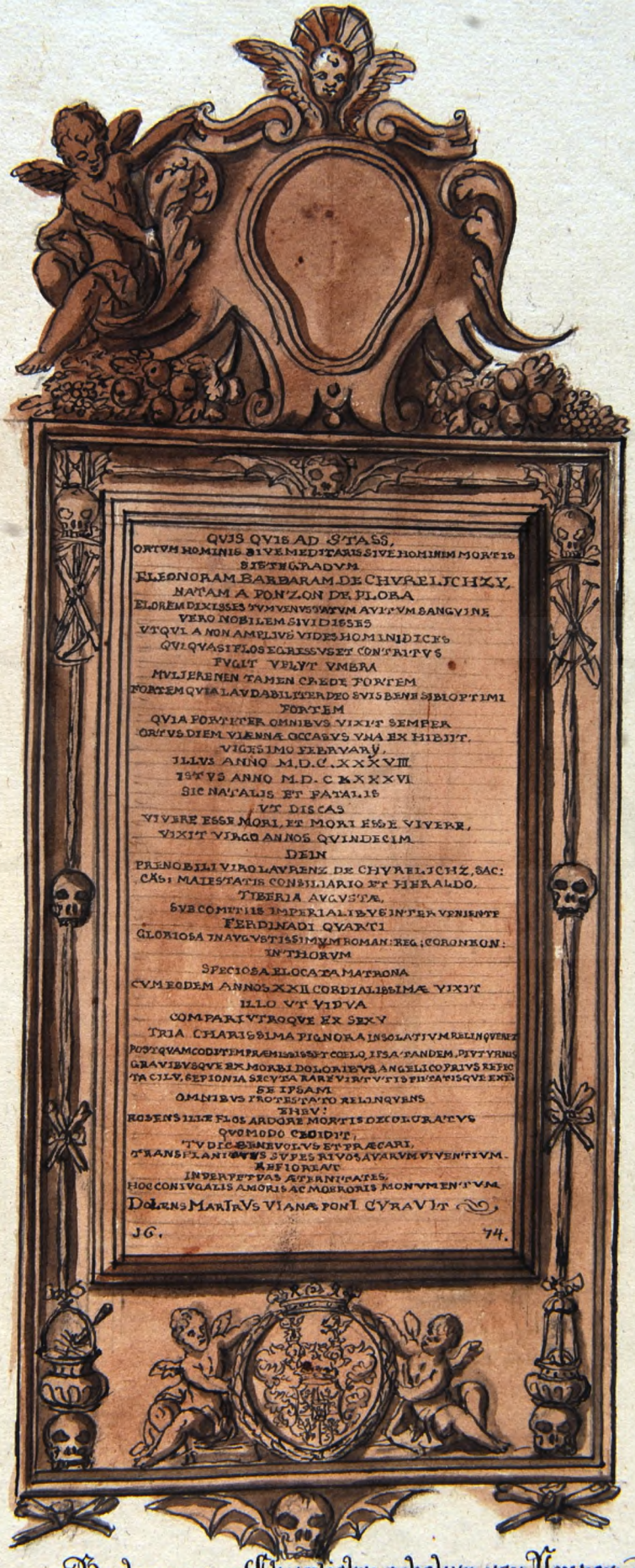
von Eckenberti Li: Ba: v Dalberg, vom Jahr 1695.

Vor Ihro Excellenz Herrn Grafen, Hrn P. P. Augustinern
in die Pfarr.

von Johann Rudolph Fraß Edler von Friedenfeld, vom

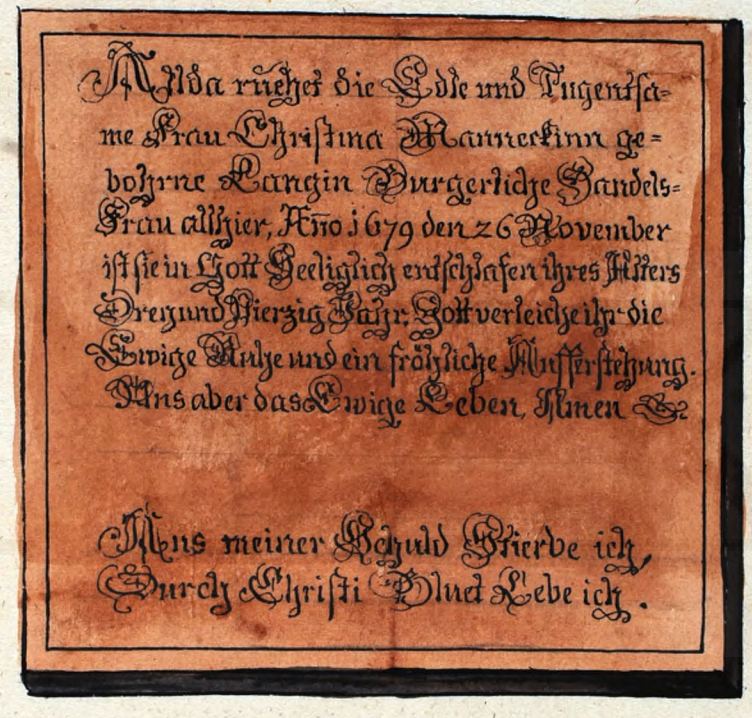
Jahr 1735. An das Leonhart Zeggella hrg Inn P. P. Augu-

stiner in der Stadt



von Eleonora Barbara von Churrichzz gebohrn von Ponzon de Plora, vom Jahr 1674. Von ihro Excellenz Herrn Grafen Lamberg Ihro K. K. Majestät Geheimben Rath.

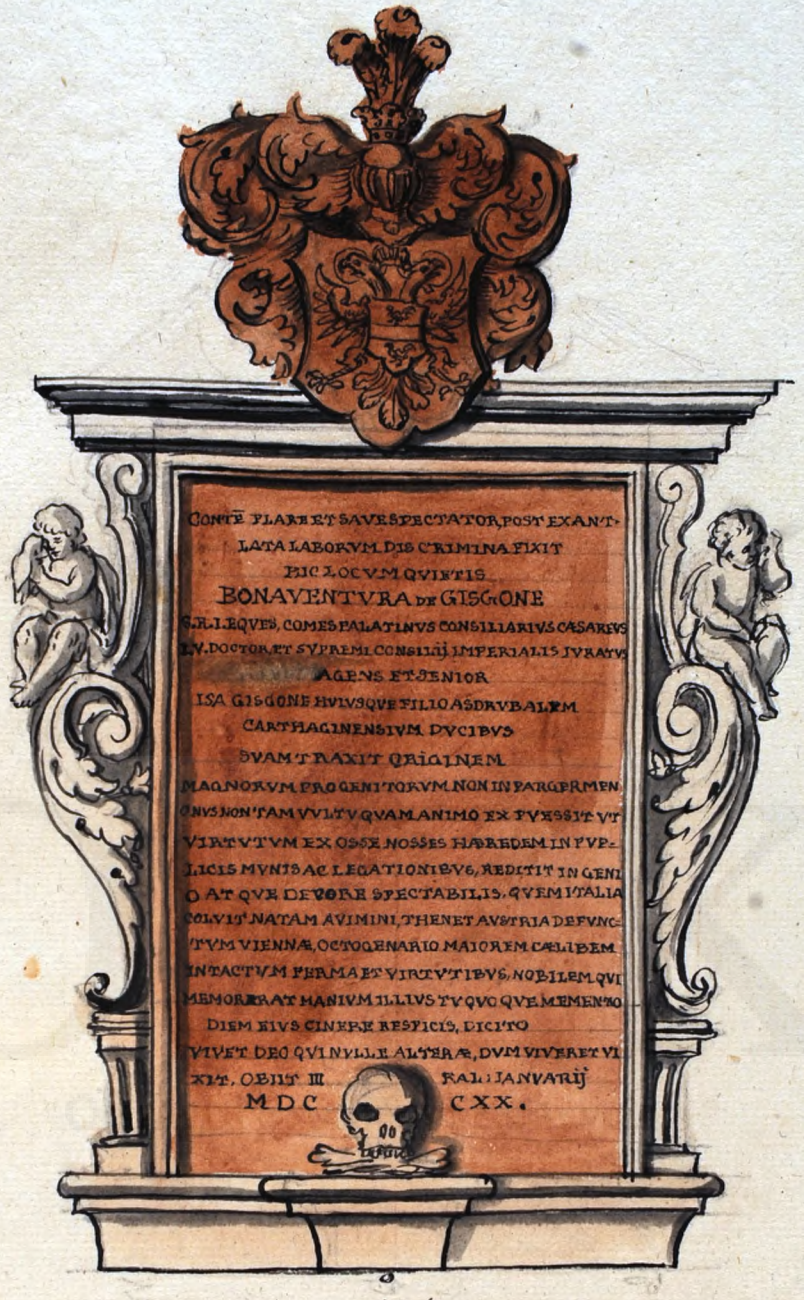
EPITHAPHIVM



Allda ruehet die Edle und Tugendsame Frau Christina Mannerkinn gebohrne Langin Burgerliche Handels-Frau allhier, Anno 1679 den 26 November ist sie in Gott seeliglich entschlafen ihres Alters Dreyund Vierzig Jahr: Gott verleihe ihr die Ewige Ruhe und ein frölyliche Auferstehung. Uns aber das Ewige Leben, Amen.

Uns meiner Schuld Sterbe ich,
Durch Christi Blut Lebe ich.

von Christina Mannerkin gebohrne Langin
vom Jahr 1679, ungefahr Lüngweg zur Rechten Burgerthor
Uss der Leonhardtsburgerthor by dem P. P. Augustiner
in der Nacht.

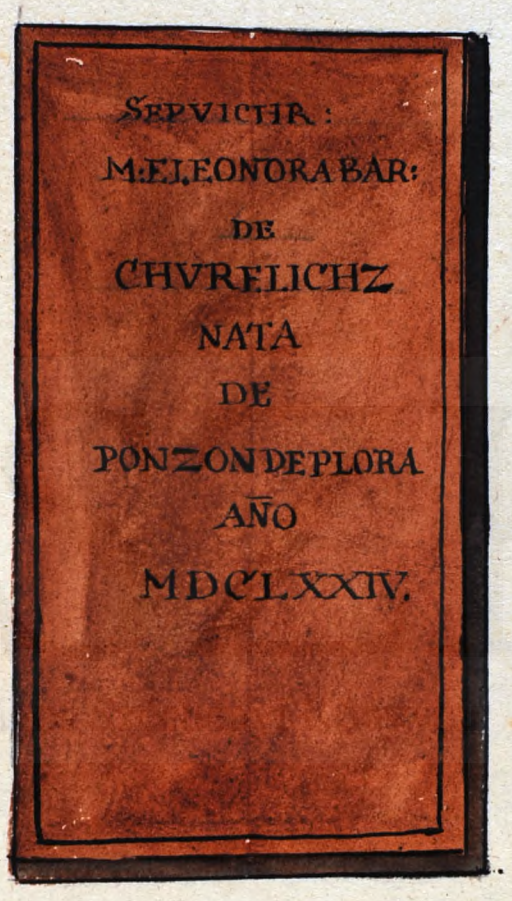


von Bonaventura von Gisgone, vom Jahr 1720

Pedro Leontius Longolla, Augustiner

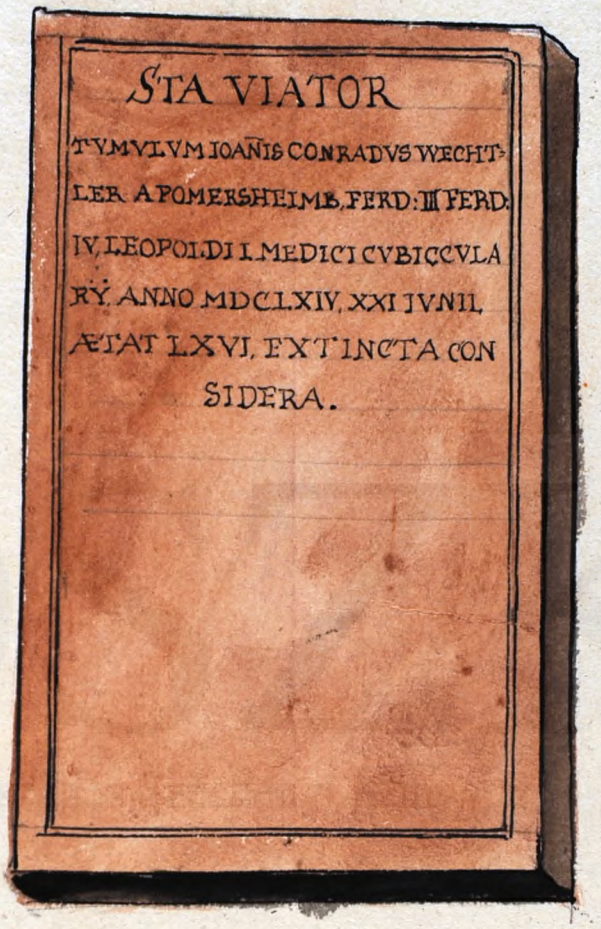
in der Nacht.

Grabstein



von Eleonora Barbara de Churelichz
gebohrene Ponzon de Flora vom Jahrs 674
In dem Cottillo Lazzaretto, beym P. P. Augustiner
in der Porta

Grabstein



von Johan Wechtler v Pomersheim vom Jahr

1664

In der Loretto Capellen under der Stadt. hinder dem P. P.
Augustinern in der Rott.